

Ein Frühlingsgruß aus Heppenheim

21.04.16

CHOR Die Sänger der Harmonie reisen für ein Konzert mit dem Männergesangverein Kaltern nach Südtirol

HEPPENHEIM/KALTERN (red). Eine gemeinsame Konzert der Harmonie und der „New Harmonists“ Heppenheim mit dem Männergesangverein (MGV) Kaltern führte die Sänger in die Südtiroler Partnerstadt.

Bereits bei den Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Heppenheimer Vereins im vergangenen Jahr hatten der Vorstand der Harmonie mit den Verantwortlichen des MGV Kaltern, Ottmar Leimgruber und Walter Vorhauser, diese Reise geplant. Entstanden war die Idee bereits vor zwei Jahren, als einige Mitglieder der „New Harmonists“ erste Kontakte mit dem Chor der Partnerstadt knüpften. Besuche und Gegenbesuche zu verschiedenen Konzerten resultierten daraus, jedoch dauerte es eine ganze Weile, bis ein gemeinsames Konzert organisiert werden konnte.

Feinschliff beim Abendessen

Als Resultat der Planungen fuhr dann ein Bus mit 48 Sängerinnen und Sängern des Vereins nach Südtirol. Auch der Chorleiter beider Formationen – dem gemischten Chor und den „New Harmonists“ – Tobias Freidhof sowie Pianist Harolf Meier waren mit dabei. Beim gemeinsamen Abendessen mit einer Abordnung des MGV Kaltern wurden letzte



Der gemischte Chor der Harmonie Heppenheim trat gemeinsam mit den New Harmonists und dem MGV Kaltern bei einem Konzert in der Partnerstadt in Südtirol auf.

FOTO: HARMONIE

Planungen für das Konzert vorgenommen. Der Samstag stand ganz im Zeichen des anstehenden Konzerts. Am Vormittag wurde im Vereinshaus noch einmal ausgiebig geprobt. Danach konnten die Sängerinnen und Sänger bei frühlingshaften Temperaturen den stimmungsvollen Marktplatz genießen und die Partnerstadt besichtigen.

Gegen 18 Uhr wurde es dann ernst: Im gut besuchten Vereinshaus trugen die Ensembles aus Heppenheim und Kaltern überwiegend deutsche

traditionelle Stücke sowie Lieder rund um die Themen Liebe und Musik vor.

Im Repertoire waren Stücke wie „Sah ein Knab ein Röslein stehn“, „Der Lindenbaum“, aber auch „Ein Lied kann eine Brücke sein“ von Joy Fleming – bezeichnend für ein solches Konzert, in dem Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen zusammen kommen und musizieren. In den Gesangspausen hielten die Vorsitzenden der Chöre, Walter Vorhauser für den MGV Kaltern sowie Hanne Vettel und Si-

mone Onimus für die Harmonie, launige Ansprachen.

Die Kalterer Prominenz, allen voran die Bürgermeisterin Gertrud Benin Bernard, wurde begrüßt und alle Redner betonten die schöne Freundschaft, die sich zwischen beiden Vereinen entwickelt hat.

Publikum applaudiert im Stehen

Das gesamte Konzert war ein voller Erfolg: Mit Applaus im Stehen honorierte das Publikum die Vorträge der Chöre.

HARMONIE Probezeiten

Der gemischte Chor der Harmonie probt jeweils dienstags um 17.45 Uhr, der junge Frauenchor „New Harmonists“ probt mittwochs um 18.15 Uhr im Haus der Vereine, am Erbachwiesenweg. Beide Chöre werden von Diplom-Kapellmeister Tobias Freidhof geleitet.

Engagierte Sängerinnen und Sänger – und solche, die es gern werden wollen – werden jederzeit gesucht.

Kontakt: Interessierte wenden sich an Ursula Rudolf-Ambos, E-Mail ur-fr-ambos@t-online.de (gemischter Chor) oder an Simone Onimus, simone.onimus@gmx.de.

Den Ausklang des Konzerts begingen die Akteure dann bei einem gemeinsamen Abendessen.

Mit einer herzlichen Verabschiedung am nächsten Morgen und der Hoffnung auf eine baldige Wiederholung eines gemeinsamen Projekts trennten sich die Formationen. Auf beiden Seiten haben die beteiligten Personen den Austausch von Herzen genossen und so die Verschwisterung beider Städte auf einer ganz persönlichen Ebene gefestigt, heißt es in einem Bericht der Chöre.